

Alte Drucke

Concordia ... Christliche, wiederholte, einmütige Bekenntnis nachbenannter Kurfürsten, Fürsten und Stände augsburgischer Konfession und derselben

Magdeburg, 1580/1581

VD16 K 1998

Das Vater vnser/ wie ein Haußvater dasselbige seinem Gesinde auff das
einfeltigest fürhalten sol.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-148417

Der kleine

Was ist das: Antwort.

Ich glaube das Ihesus Christus wahrhaftiger Gott / vom Vater in ewigkeit geboren / vnd auch wahrhaftiger Mensch von der Jung-
frauen Maria geboren / sey mein HERR / der mich verlornen vnd
verdampften Menschen erlöset hat / erworben / gewonnen / vnd von
allen Sünden / vom Tode / vnd von der gewalt des Teuffels / nicht
mit Golt oder Silber / Sondern mit seinem heiligen thewren Blut /
vnd mit seinem vnschuldigen leiden vnd sterben / auff das ich sein ei-
gen sey / vnd in seinem Reich vnter im lebe / vnd jm diene in ewiger ge-
rechtigkeit / vnschuld vnd Seligkeit / gleich wie er auffgestanden vom
tode / lebet vnd regieret in ewigkeit / Das ist gewislich war.

Der Dritte Artickel.

Von der heiligung.

Ich glaube an den Heiligen Geist / Eine Heilige
Christliche Kirche / Die gemeine der Heiligen / Verge-
bung der Sünden / Aufferstehung des Fleisches / Vnd
ein Ewiges Leben / Amen.

Was ist das: Antwort.

Ich glaube / das ich nicht aus eigener vernunft noch krafft / an
Ihesum Christum meinen HERRN glauben oder zu jm kommen
kan / Sondern der heilige Geist hat mich durchs Euangelium beruf-
fen / mit seinen gaben erleuchtet / im rechten Glauben geheiligt vnd
erhalten / gleich wie er die ganze Christenheit auff Erden berufft /
sämlet / erleuchtet / heiligt / vnd bey Ihesu Christo erhalt / im rechten
einigen Glauben / in welcher Christenheit er mir vnd allen glaubigen
teglich alle Sünde reichlich vergibt / vnd am Jüngsten tage mich vnd
alle Todten aufferwecken wird / vnd mir sampt allen Glaubigen in
Christo / ein ewiges leben geben wird / Das ist gewislich war.

Das Vater vnser / wie ein Hausvater

dasselbige seinem Gesinde auff das ein-
feltigst fürhalten sol.

Vater

Catechismus Lutheri.
Vater vnser der du bist im Himmel.

188

Was ist das? Antwort.

Gott wil damit vns locken / das wir glauben sollen / Er sey vnser rechter Vater / vnd wir seine rechte Kinder / auff das wir getrost vnd mit aller zuuersicht in bitten sollen / wie die lieben Kinder jren lieben Vater.

Die Erste Bitte.

Geheiligt werde dein Name.

Was ist das? Antwort.

Gottes Name ist zwar an jm selbst heilig / Aber wir bitten in diesem gebet / das er bey vns auch heilig werde.

Wie geschicht das? Antwort.

Wo das wort Gottes lauter vnd rein geleret wird / vnd wir auch heilig / als die Kinder Gottes darnach leben / Das hilff vns lieber Vater im Himmel. Wer aber anders leret vnd lebet / denn das Wort Gottes leret / der entheiligt vnter vns den Namen Gottes / da behüt vns für Himlischer Vater.

Die ander Bitte.

Dein Reich come.

Was ist das? Antwort.

Gottes Reich kömet wol on vnser Gebet von jm selbst / Aber wir bitten in diesem gebet / das es auch zu vns komme.

Wie geschicht das? Antwort.

Wenn der Himlische Vater vns seinen heiligen Geist gibt / das wir seinem heiligen Wort / durch seine gnade glauben / vnd Göttlich leben / hic zeitlich vnd dort ewiglich.

Die Dritte Bitte.

Dein Wille geschehe / wie im Himmel / also auch auff Erden.

a liij

Was

Der Kleine.

Was ist das: Antwort.

Gottes guter gnediger wille/ geschicht wol one vnser Gebet/ Aber wir bitten in diesem Gebet/ das er auch bey vns geschehe.

Wie geschicht das: Antwort

Wenn Gott allen bösen rhat vnd willen bricht/ vnd hindert/ so vns den Namen Gottes nicht heiligen/ vnd sein Reich nicht komen lassen wollen/ Als da ist der Teuffel/ die Welt vnd vnser Fleischs wille/ Sondern stercket vnd befehlet vns feste in seinem wort vnd glauben/ bis an vnser ende/ Das ist sein gnediger guter wille.

Die Vierdte Bitte.

Vnser teglich Brot gib vns heute.

Was ist das: Antwort.

Gott gebe teglich Brot/ auch wol on vnser Bitte/ allen bösen Menschen. Aber wir bitten in diesem Gebet/ das er vns erkennen lasse/ vnd mit danckfagung empfangen vnser teglich Brot.

Was heist denn teglich Brot: Antwort.

Alles was zur leibes narung vnd notdurfft gehöret/ als essen/ trincken/ Kleider/ Schuch/ Haus/ Hoff/ Acker/ Viehe/ Geld/ Gut/ fromgemahel/ frome Kinder/ from gesinde/ frome vnd trewe Oberherrn/ gut Regiment/ gut Wetter/ Friede/ gesundheit/ Zucht/ Ehre/ gute Freunde/ getrewe Nachbarn/ vnd desgleichen.

Die fünffte Bitte.

Vnd verlasse vns vnser schuldt/ als wir verlassen vnsern Schuldigern.

Was ist das: Antwort.

Wir bitten in diesem Gebet/ das der Vater im Himmel nicht ansehen wolt vnser Sünd/ vnd vmb derselbigen willen/ solche bitte nicht versagen/ denn wir sind der keins wert/ das wir bitten/ haben es auch nicht verdienet/ sondern er wolt es vns alles aus gnaden geben/ denn wir teglich viel sündigen/ vnd wol eitel straffe verdienen/ So wollen wir zwarten widerumb auch herzlich vergeben/ vnd gerne wol thun/ denen die sich an vns versündigen.

Die

Die Sechste Bitte.

Vnd führe vns nicht in versuchung.

Was ist das? Antwort.

Gott versuche zwar niemand / aber wir bitten in diesem Gebet / das vns Gott wolt behüten vnd erhalten / auff das vns der Teuffel / die Welt vnd vnser Fleisch nicht betriege / noch verführe in mißglauben / verzweifeln / vnd andere grosse schande vnd laster / Vnd ob wir damit angefochten würden / das wir doch enlich gewinnen / vnd den sieg behalt.n.

Die siebende Bitte.

Sondern erlöse vns von dem vbel.

Was ist das? Antwort.

Wir bitten in diesem Gebet / als in der summa / das vns der Vater im Himmel / von allerley übel leibs vnd Seele / guts vnd ehre erlöse / vnd zu letzt wenn vnser Stründlein kömpt / ein seliges ende beschere / vnd mit gnaden von diesem Jammerthal / zu sich nemen in den Himmel.

Amen.

Was ist das? Antwort.

Das ich sol gewis sein / solche bitte sind dem Vater im Himmel angenehm / vnd erhört / denn er selbst hat geboten also zu beten / vnd verheissen / das er vns wil erhören / Amen / Amen / das heist / Ja / Ja / Es sol also geschehen.

Das Sacrament der Heiligen Tauffe / Wie dasselbige ein Hausvater seinem Gesinde sol einfeltiglich fürhalten.

Zum Ersten.

Was ist die Tauffe? Antwort.

Die Tauffe ist nicht allein schlecht Wasser / Sondern sie ist das Wasser in Gottes gebot gefasset / vnd mit Gottes Wort verbunden.

a v

Welchs